

Antrag an die Wirtschaftskammer zur Einstufung in die Einsternkategorie

www.hotelsterne.at



Bitte Erhebungsbogen ausfüllen und mit Hausprospekt (Hauspostkarte) einsenden an:
Fachgruppe Hotellerie für (bitte ankreuzen):

- Burgenland, 7001 Eisenstadt, Robert Graf Platz 1
- Kärnten, 9021 Klagenfurt, Bahnhofstraße 40
- Niederösterreich, 1014 Wien, Herrengasse 10
- Oberösterreich, 4011 Linz, Hessenplatz 3
- Salzburg, 5027 Salzburg, Julius Raab Platz 1
- Steiermark, 8021 Graz, Körblergasse 111-113
- Tirol, 6021 Innsbruck, Meinhardstraße 14
- Vorarlberg, 6800 Feldkirch, Wichnergasse 9
- Wien, 1010 Wien, Stubenring 8-10

Hausname/Schildbezeichnung: _____

Anschrift der Betriebes: _____

Telefon-Nr.: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Internet-Homepage: _____

Inhaber der Gastgewerbeberechtigung: _____

Name des / der gewerberechtigten
Geschäftsführer(s)in: _____

- Stadtbetrieb
- Ferienbetrieb
- Garnibetrieb
- Halb- oder Vollpension
- À-la-carte-Restaurant

Zimmer insgesamt: _____

Betten insgesamt (ohne Zusatzbetten): _____

Zimmer ohne Nasszelle: _____

Zimmer mit Bad und WC: _____

Zimmer mit Dusche und WC: _____

Zimmer mit Bad ohne WC: _____



Allgemeine Beurteilungskriterien – der Gesamteindruck

Der Gesamteindruck und der Erhaltungszustand sowie die Sauberkeit des Betriebes sind Voraussetzung für die Aufnahme in die Österreichische Hotelklassifizierung. Darüber hinaus sind auch die folgenden Punkte für die Einstufung von Bedeutung:

- Die Qualität der Dienstleistung, dazu zählen auch Auftreten, Kleidung, Freundlichkeit und Kompetenz der Geschäftsführung und der Mitarbeiter.
- Das äußere Erscheinungsbild, unter anderem die Beschilderung, Zufahrt, Vorfahrt, Parkplätze, Gartenanlage.
- Zufriedenheit der Gäste (Häufigkeit von und der Umgang mit Gästebeschwerden).

Mindestkriterien Einstern

Empfang. Deutschsprachige Mitarbeiter im Empfang, 24 Stunden erreichbare und verantwortliche Person, Aufenthaltsraum, zentrales Depot für Wertgegenstände (oder Zimmersafes).

Gastronomie. Frühstück: Frühstücksangebot. Speiseangebot: dreigängiges Menü oder à la carte oder Buffet.

Zimmer. Bett: Mindestmaß 90 x 200 cm (Altbauten 90 x 190 cm), hygienisch einwandfreie Matratze und Bettzeug (Decken, Kissen, Bettüberzüge) in gutem Zustand und auf die Jahreszeit abgestimmt, einwandfreier Betteinsatz; pro Bett ein Nachtkästchen / Ablage mit Leselampe, eine Sitzgelegenheit, Kleiderschrank / -nische, Zimmerbeleuchtung. Heizung (Temperatur individuell einstellbar), Sichtschutz (Vorhänge, Jalousien), einheitliche Kleiderbügel (nicht Draht), Papierkorb, Betriebs- und Ortsinformationsmaterial, Schuhputzklappen bzw. -maschine (im Betrieb). Bettwäschewechsel: mind. einmal pro Woche.

Bad / WC. Zeitgemäßer Standard mit ausreichender Beleuchtung und Ablagemöglichkeit, Seife (Seifenspender oder verpackte Einzelstücke), 1 Handtuch und 1 Badetuch pro Person, WC-Reserverolle, Abfallbehälter, Badvorleger aus Textil. Neubauten: alle Zimmer mit Bad / WC oder Dusche / WC. Altbauten: 50% der Zimmer mit Bad / WC oder Dusche / WC. Jedes Gästezimmer ohne Nasszelle muss mit einem Waschbecken mit fließendem Kalt- und Warmwasser und einer ausreichenden Ablage ausgestattet sein. In jedem Stockwerk, in dem sich Gästezimmer ohne Nasszelle und WC befinden, für je angefangene 10 Betten 1 Etagennasszelle und 1 Etagen-WC.

Ich bestätige, die oben angeführten Kriterien zu erfüllen und beantrage für meinen Betrieb einen Stern. Ich erkläre mich mit der Richtlinie der Österreichischen Hotelklassifizierung einverstanden, vor allem mit dem System der jährlichen Selbstkontrolle.

Datum: _____

Firmenstempel:

Unterschrift: _____

*entfällt bei Garnibetrieben

**Altbauten sind Betriebe, die vor dem 01. 01. 2002 bereits in Betrieb oder in Bau waren bzw. deren Planung behördlich eingereicht war.



Antrag an die Wirtschaftskammer zur Einstufung in die Zweisternekategorie

www.hotelsterne.at



Bitte Erhebungsbogen ausfüllen und mit Hausprospekt (Hauspostkarte) einsenden an:
Fachgruppe Hotellerie für (bitte ankreuzen):

- Burgenland, 7001 Eisenstadt, Robert Graf Platz 1
- Kärnten, 9021 Klagenfurt, Bahnhofstraße 40
- Niederösterreich, 1014 Wien, Herrengasse 10
- Oberösterreich, 4011 Linz, Hessenplatz 3
- Salzburg, 5027 Salzburg, Julius Raab Platz 1
- Steiermark, 8021 Graz, Körblergasse 111-113
- Tirol, 6021 Innsbruck, Meinhardstraße 14
- Vorarlberg, 6800 Feldkirch, Wichnergasse 9
- Wien, 1010 Wien, Stubenring 8-10

Hausname / Schildbezeichnung: _____

Anschrift der Betriebes: _____

Telefon-Nr.: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Internet-Homepage: _____

Inhaber der Gastgewerbeberechtigung: _____

Name des / der gewerberechtlchen

Geschäftsführer(s)in: _____

- Stadtbetrieb
- Ferienbetrieb
- Garnibetrieb
- Halb- oder Vollpension
- À-la-carte-Restaurant

Zimmer insgesamt: _____

Betten insgesamt (ohne Zusatzbetten): _____

Zimmer ohne Nasszelle: _____

Zimmer mit Bad und WC: _____

Zimmer mit Dusche und WC: _____

Zimmer mit Bad ohne WC: _____

Von Gästen benützte Geschoße (inkl. Untergeschoße): _____



Allgemeine Beurteilungskriterien – der Gesamteindruck

Der Gesamteindruck und der Erhaltungszustand sowie die Sauberkeit des Betriebes sind Voraussetzung für die Aufnahme in die Österreichische Hotelklassifizierung. Darüber hinaus sind auch die folgenden Punkte für die Einstufung von Bedeutung:

- Die Qualität der Dienstleistung, dazu zählen auch Auftreten, Kleidung, Freundlichkeit und Kompetenz der Geschäftsführung und der Mitarbeiter.
- Das äußere Erscheinungsbild, unter anderem die Beschilderung, Zufahrt, Vorfahrt, Parkplätze, Gartenanlage.
- Hoteleigene Freizeit- und Zusatzeinrichtungen (z. B. Gartenanlage, Garagenparkplätze).
- Zufriedenheit der Gäste (Häufigkeit von und der Umgang mit Gästebeschwerden).

Mindestkriterien Zweistern

Empfang. Deutschsprachige Mitarbeiter im Empfang, 24 Stunden erreichbare und verantwortliche Person, Aufenthaltsraum, zentrales Depot für Wertgegenstände (oder Zimmersafes).

Gastronomie. Frühstücksangebot, Speiseangebot: dreigängiges Menü oder à la carte oder Buffet.

Lift. Neubauten: Lift bei mehr als drei Geschoßen, als Geschoß gilt jedes von Gästen benützte Stockwerk (inklusive Keller und Erdgeschoß), Ausnahmen bei historischer Bausubstanz möglich (Denkmalschutz).

Zimmer. Bett: Mindestmaß 90 x 200 cm (Altbauten 90 x 190 cm), hygienisch einwandfreie Matratze und Bettzeug (Decken, Kissen, Bettüberzüge) in gutem Zustand und auf die Jahreszeit abgestimmt, einwandfreier Betteinsatz; pro Bett ein Nachtkästchen / Ablage mit Leselampe, eine Sitzgelegenheit, Kleiderschrank / -nische, Zimmerbeleuchtung. Heizung (Temperatur individuell einstellbar), Sichtschutz (Vorhänge, Jalousien), einheitliche Kleiderbügel (nicht Draht), Papierkorb, Betriebs- und Ortsinformationsmaterial, Schuhputzklappen bzw. -maschine (im Betrieb). Bettwäschewechsel: mind. einmal pro Woche; Radio- und Farbfernsehgerät (mit Fernbedienung).

Bad / WC. Zeitgemäßer Standard mit ausreichender Beleuchtung und Ablagemöglichkeit, Seife (Seifenspende oder verpackte Einzelstücke), 1 Handtuch und 1 Badetuch pro Person, WC-Reserverolle, Abfallbehälter, Badvorleger aus Textil. Neubauten: alle Zimmer mit Bad / WC oder Dusche / WC. Altbauten: 70% der Zimmer mit Bad / WC oder Dusche / WC. Jedes Gästezimmer ohne Nasszelle muss mit einem Waschbecken mit fließendem Kalt- und Warmwasser und einer ausreichenden Ablage ausgestattet sein. In jedem Stockwerk, in dem sich Gästezimmer ohne Nasszelle und WC befinden, für je angefangene 4 Betten 1 Etagen Nasszelle und 1 Etagen-WC.

Ich bestätige, die oben angeführten Kriterien zu erfüllen und beantrage für meinen Betrieb zwei Sterne.
Ich erkläre mich mit der Richtlinie der Österreichischen Hotelklassifizierung einverstanden, vor allem mit dem System der jährlichen Selbstkontrolle.

Datum: _____

Firmenstempel:

Unterschrift: _____



*entfällt bei Garnibetrieben

**Altbauten sind Betriebe, die vor dem 01. 01. 2002 bereits in Betrieb oder in Bau waren bzw. deren Planung behördlich eingereicht war.

Antrag an die Wirtschaftskammer zur Einstufung in die Dreisternekkategorie

www.hotelsterne.at



Bitte Erhebungsbogen ausfüllen und mit Hausprospekt (Hauspostkarte) einsenden an:
Fachgruppe Hotellerie für (bitte ankreuzen):

- Burgenland, 7001 Eisenstadt, Robert Graf Platz 1
- Kärnten, 9021 Klagenfurt, Bahnhofstraße 40
- Niederösterreich, 1014 Wien, Herrengasse 10
- Oberösterreich, 4011 Linz, Hessenplatz 3
- Salzburg, 5027 Salzburg, Julius Raab Platz 1
- Steiermark, 8021 Graz, Körblergasse 111-113
- Tirol, 6021 Innsbruck, Meinhardstraße 14
- Vorarlberg, 6800 Feldkirch, Wichnergasse 9
- Wien, 1010 Wien, Stubenring 8-10

Hausname / Schildbezeichnung: _____

Anschrift der Betriebes: _____

Telefon-Nr.: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Internet-Homepage: _____

Inhaber der Gastgewerbeberechtigung: _____

Name des / der gewerberechtlchen

Geschäftsführer(s)in: _____

- Stadtbetrieb
- Ferienbetrieb
- Garnibetrieb
- Halb- oder Vollpension
- À-la-carte-Restaurant

Zimmer insgesamt: _____

Betten insgesamt (ohne Zusatzbetten): _____

Zimmer ohne Nasszelle: _____

Zimmer mit Bad und WC: _____

Zimmer mit Dusche und WC: _____

Zimmer mit Bad ohne WC: _____

Von Gästen benützte Geschoße (inkl. Untergeschoße): _____



Allgemeine Beurteilungskriterien – der Gesamteindruck

Der Gesamteindruck und der Erhaltungszustand sowie die Sauberkeit des Betriebes sind Voraussetzung für die Aufnahme in die Österreichische Hotelklassifizierung. Darüber hinaus sind auch die folgenden Punkte für die Einstufung von Bedeutung:

- Die Qualität der Dienstleistung, dazu zählen auch Auftreten, Kleidung, Freundlichkeit und Kompetenz der Geschäftsführung und der Mitarbeiter.
- Das äußere Erscheinungsbild, unter anderem die Beschilderung, Zufahrt, Vorfahrt, Parkplätze, Gartenanlage.
- Hoteleigene Freizeit- und Zusatzeinrichtungen (z. B. Hallenbad, Sauna, Tagungsräume, Gartenanlage, Garagenparkplätze).
- Zufriedenheit der Gäste (Häufigkeit von und der Umgang mit Gästebeschwerden).

Mindestkriterien Dreistern

Empfang/Rezeption. Deutschsprachige Mitarbeiter im Empfang, 24 Stunden erreichbare verantwortliche Person, Aufenthaltsraum, zentrales Depot für Wertgegenstände (oder Zimmersafes), funktioneller Empfangsbereich, ab 15 Zimmern Rezeption erforderlich, Empfangsbereich/Rezeption während 15 von 24 Stunden besetzt.

Gastronomie. Speiseraum, Ferienbetriebe: Verhältnis Zimmer zu Tischen 3 : 2. Frühstücksbuffet. Speiseangebot: * dreigängiges Menü mit Wahlmöglichkeit beim Hauptgang oder à la carte oder Buffet. Imbisskarte *: 10 von 24 Stunden. Getränkesservice*: 12 von 24 Stunden, statt Getränkesservice auch Minibar möglich. Hausbar oder Theke mit Sitzgelegenheit*.

Lift bei mehr als drei Geschoßen, bei Altbauten zählen die Untergeschoße nicht. Als Geschoß gilt jedes von Gästen benützte Stockwerk (inklusive Keller und Erdgeschoß), Ausnahmen bei historischer Bausubstanz möglich (Denkmalschutz).

Zimmer. Bett: Mindestmaß 90 x 200 cm (Altbauten 90 x 190 cm), hygienisch einwandfreie Matratze und Bettzeug (Decken, Kissen, Bettüberzüge) in gutem Zustand und auf die Jahreszeit abgestimmt, einwandfreier Betteinsatz; pro Bett ein Nachtkästchen/Ablage mit Leselampe, eine Sitzgelegenheit, Kleiderschrank/-nische, Zimmerbeleuchtung. Mindestzimmerflächen: Neubauten: Stadthotel: EZ 12 m², DZ 18 m², Ferienhotel: EZ 14 m², DZ 20 m². Bad und WC werden auf die Mindestfläche angerechnet. Für Zimmer mit mehr als zwei Betten kommt pro Bett 5 m² zur Mindestfläche hinzu. Heizung (Temperatur individuell einstellbar), Sichtschutz (Vorhänge, Jalousien), einheitliche Kleiderbügel (nicht Draht), Papierkorb, Betriebs- und Ortsinformationsmaterial, Schuhputzmaschinen bzw. -maschine (im Betrieb), hausinterne technische Kommunikationsmöglichkeit (z. B. Telefon, interaktiver Hotelfernseher), Radio- und Farbfernsehgerät mit SAT- oder Kabelprogrammen, Schreibmappe. Bettwäschewechsel: mind. zweimal pro Woche.

Bad/WC. Zeitgemäßer Standard mit ausreichender Beleuchtung und Ablagemöglichkeit, Seife (Seifenspender oder verpackte Einzelstücke), 1 Handtuch und 1 Badetuch pro Person, WC-Reserverolle, Abfallbehälter, Badvorleger aus Textil, zusätzlich ein Handtuch, Duschgel, Papier-Gesichtstücher (Tissues). Neubauten: alle Zimmer mit Bad/WC oder Dusche/WC. Altbauten: 90 % der Zimmer mit Bad/WC oder Dusche/WC. Jedes Gästezimmer ohne Nasszelle muss mit einem Waschbecken mit fließendem Kalt- und Warmwasser und einer ausreichenden Ablage ausgestattet sein. In jedem Stockwerk, in dem sich Gästezimmer ohne Nasszelle und WC befinden, für je angefangene 4 Betten 1 Etagen Nasszelle und 1 Etagen-WC.

Wasch-/Bügelservice

Ich bestätige, die oben angeführten Kriterien zu erfüllen und beantrage für meinen Betrieb drei Sterne. Ich erkläre mich mit der Richtlinie der Österreichischen Hotelklassifizierung einverstanden, vor allem mit dem System der jährlichen Selbstkontrolle.

Datum: _____

Firmenstempel:

Unterschrift: _____

*entfällt bei Garnibetrieben

**Altbauten sind Betriebe, die vor dem 01. 01. 2002 bereits in Betrieb oder in Bau waren bzw. deren Planung behördlich eingereicht war.



Antrag an die Wirtschaftskammer zur Einstufung in die Viersternekatgorie

www.hotelsterne.at



Bitte Erhebungsbogen ausfüllen und mit Hausprospekt (Hauspostkarte) einsenden an:
Fachgruppe Hotellerie für (bitte ankreuzen):

- Burgenland, 7001 Eisenstadt, Robert Graf Platz 1
- Kärnten, 9021 Klagenfurt, Bahnhofstraße 40
- Niederösterreich, 1014 Wien, Herrengasse 10
- Oberösterreich, 4011 Linz, Hessenplatz 3
- Salzburg, 5027 Salzburg, Julius Raab Platz 1
- Steiermark, 8021 Graz, Körblergasse 111-113
- Tirol, 6021 Innsbruck, Meinhardstraße 14
- Vorarlberg, 6800 Feldkirch, Wichnergasse 9
- Wien, 1010 Wien, Stubenring 8-10

Hausname/Schildbezeichnung: _____

Anschrift der Betriebes: _____

Telefon-Nr.: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Internet-Homepage: _____

Inhaber der Gastgewerbeberechtigung: _____

Name des / der gewerberechtigten
Geschäftsführer(s)in: _____

- Stadtbetrieb
- Ferienbetrieb
- Garnibetrieb
- Halb- oder Vollpension
- À-la-carte-Restaurant

Zimmer insgesamt: _____

Betten insgesamt (ohne Zusatzbetten): _____

Zimmer mit Bad und WC: _____

Zimmer mit Dusche und WC: _____

Zimmer mit Bad ohne WC: _____

Von Gästen benützte Geschoße (inkl. Untergeschoße): _____



Allgemeine Beurteilungskriterien – der Gesamteindruck

Der Gesamteindruck und der Erhaltungszustand sowie die Sauberkeit des Betriebes sind Voraussetzung für die Aufnahme in die Österreichische Hotelklassifizierung. Darüber hinaus sind auch die folgenden Punkte für die Einstufung von Bedeutung:

- Die Qualität der Dienstleistung, dazu zählen auch Auftreten, Kleidung, Freundlichkeit und Kompetenz der Geschäftsführung und der Mitarbeiter.
- Das äußere Erscheinungsbild, unter anderem die Beschilderung, Zufahrt, Vorfahrt, Parkplätze, Gartenanlage.
- Hoteleigene Freizeit- und Zusatzeinrichtungen (z. B. Hallenbad, Sauna, Tagungsräume, Gartenanlage, Garagenparkplätze).
- Zufriedenheit der Gäste (Häufigkeit von und der Umgang mit Gästebeschwerden).

Mindestkriterien Vierstern

Empfang. Deutschsprachige Mitarbeiter im Empfang, 24 Stunden erreichbare verantwortliche Person, Aufenthaltsraum, Zimmersafes, Rezeption mit zeitgemäßer Ausstattung, Empfangsbereich / Rezeption während 15 von 24 Stunden besetzt, erstklassiger Empfangsbereich (Foyer / Halle); Stadtbetriebe: Aufenthaltsbereich (zusätzlich zum Speisesaal) mit Sitzplätzen für mind. 15% der maximalen Gästeanzahl. Ferienbetriebe: Aufenthaltsbereich (zusätzlich zum Speisesaal) mit Sitzplätzen für mind. 40% der maximalen Gästeanzahl.

Gastronomie. Speiseraum, Ferienbetriebe: Verhältnis Zimmer zu Tischen 3 : 2. Frühstück: Frühstücksbuffet mit Service für heiße Aufgussgetränke. Speiseangebot*: Viergängiges Menü mit Wahlmöglichkeit bei drei Gängen oder à la carte oder Buffet. Imbisskarte*: 10 von 24 Stunden. Getränkeservice*: 16 von 24 Stunden, statt Getränkeservice auch Minibar möglich. Hausbar oder Theke mit Sitzgelegenheit.

Zimmer. Bett: Mindestmaß 90x200 cm (Altbauten 90x190 cm), hygienisch einwandfreie Matratze und Bettzeug (Decken, Kissen, Bettüberzüge) in gutem Zustand und auf die Jahreszeit abgestimmt, einwandfreier Betteinsatz; pro Bett ein Nachtkästchen / Ablage mit Leselampe, eine Sitzgelegenheit, Kleiderschrank / -nische, Zimmerbeleuchtung. Mindestzimmerflächen: Neubauten: Stadthotel: EZ 14 m², DZ 19 m², Ferienhotel: EZ 17 m², DZ 22 m². Altbauten: EZ 11 m², DZ 17 m². Bad, WC werden auf die Mindestfläche angerechnet. Für Zimmer mit mehr als zwei Betten kommt pro Bett 5 m² zur Mindestfläche hinzu. Heizung (Temperatur individuell einstellbar), Sichtschutz (Vorhänge, Jalousien), einheitliche Kleiderbügel (nicht Draht), Papierkorb, Betriebs- und Ortsinformationmaterial, Schuhputzlappen bzw. -maschine (im Betrieb), hausinterne technische Kommunikationsmöglichkeit (z. B. Telefon, interaktiver Hotelfernseher), Modemanschluss im Betrieb (bzw. gleichwertiger Internetzugang für den Gast verfügbar), Radio- und Farbfernsehgerät mit SAT- oder Kabelprogrammen, Schreibmappe. Bettwäschewechsel: auf Wunsch täglich, mind. zweimal pro Woche. Rückgabe der Wäsche innerhalb von 24 Stunden, Aufbügeln auch am Wochenende. Lift bei mehr als einem Geschoß.

Bad / WC. Alle Zimmer mit Bad/WC oder Dusche / WC, Kosmetikspiegel, Duschwand (hochwertigen Duschvorhang). 75% der Zimmer: Mindestgröße 4 m². Zeitgemäßer Standard mit ausreichender Beleuchtung und Ablagemöglichkeit, Seife (Seifenspender oder verpackte Einzelstücke), 1 Handtuch und 1 Badetuch pro Person, WC-Reserverolle, Abfallbehälter, Badvorleger aus Textil. Wechsel von Hand-, Badetuch und Badvorleger täglich bzw. Handtuchkleber (Wechsel des Hand- bzw. Badetuches, wenn am Boden hinterlassen), zusätzlich ein Handtuch, Duschgel, Papier-Gesichtstücher (Tissues), Haarfön.

Ich bestätige, die oben angeführten Kriterien zu erfüllen und beantrage für meinen Betrieb vier Sterne.
Ich erkläre mich mit der Richtlinie der Österreichischen Hotelklassifizierung einverstanden, vor allem mit dem System der jährlichen Selbstkontrolle.

Datum: _____

Firmenstempel:

Unterschrift: _____



Antrag an die Wirtschaftskammer zur Einstufung in die Fünfsternekategorie

www.hotelsterne.at



Bitte Erhebungsbogen ausfüllen und mit Hausprospekt (Hauspostkarte) einsenden an:
Fachgruppe Hotellerie für (bitte ankreuzen):

- Burgenland, 7001 Eisenstadt, Robert Graf Platz 1
- Kärnten, 9021 Klagenfurt, Bahnhofstraße 40
- Niederösterreich, 1014 Wien, Herrengasse 10
- Oberösterreich, 4011 Linz, Hessenplatz 3
- Salzburg, 5027 Salzburg, Julius Raab Platz 1
- Steiermark, 8021 Graz, Körblergasse 111-113
- Tirol, 6021 Innsbruck, Meinhardstraße 14
- Vorarlberg, 6800 Feldkirch, Wichnergasse 9
- Wien, 1010 Wien, Stubenring 8-10

Hausname/Schildbezeichnung: _____

Anschrift der Betriebes: _____

Telefon-Nr.: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Internet-Homepage: _____

Inhaber der Gastgewerbeberechtigung: _____

Name des / der gewerberechtigten
Geschäftsführer(s)in: _____

- Stadtbetrieb
- Ferienbetrieb
- Halb- oder Vollpension
- À-la-carte-Restaurant

Zimmer insgesamt: _____

Betten insgesamt (ohne Zusatzbetten): _____

Zimmer mit Bad und WC: _____

Zimmer mit Dusche und WC: _____

Von Gästen benützte Geschoße (inkl. Untergeschoße): _____



Allgemeine Beurteilungskriterien – der Gesamteindruck

Der Gesamteindruck und der Erhaltungszustand sowie die Sauberkeit des Betriebes sind Voraussetzung für die Aufnahme in die Österreichische Hotelklassifizierung. Darüber hinaus sind auch die folgenden Punkte für die Einstufung von Bedeutung:

- Die Qualität der Dienstleistung, dazu zählen auch Auftreten, Kleidung, Freundlichkeit und Kompetenz der Geschäftsführung und der Mitarbeiter.
- Das äußere Erscheinungsbild, unter anderem die Beschilderung, Zufahrt, Vorfahrt, Parkplätze, Gartenanlage.
- Hoteleigene Freizeit- und Zusatzeinrichtungen (z. B. Hallenbad, Sauna, Tagungsräume, Gartenanlage, Garagenparkplätze).
- Zufriedenheit der Gäste (Häufigkeit von und der Umgang mit Gästebeschwerden).

Mindestkriterien Fünfsterne

Empfang. Deutschsprachige Mitarbeiter im Empfang, 24 Stunden erreichbare verantwortliche Person, Aufenthaltsraum, Zimmersafes, exklusiver und großzügiger Empfangsbereich (Foyer / Halle). Stadtbetriebe: Aufenthaltsbereich (zusätzlich zum Speisesaal) mit Sitzplätzen für mind. 15% der maximalen Gästeanzahl. Ferienbetriebe: Aufenthaltsbereich (zusätzlich zum Speisesaal) mit Sitzplätzen für mind. 60% der maximalen Gästeanzahl. Rezeption oder Portierloge 24 Stunden besetzt von Mitarbeitern mit sehr guten Fremdsprachenkenntnissen; Gepäcktransport 24 Stunden gewährleistet; Verhältnis Mitarbeiter zu Zimmern 1 : 2. Parkplätze / Garage: hoteleigene Garage oder Abstellplätze mit Garagierungsdienst.

Gastronomie. Speiseraum, Ferienbetriebe: Verhältnis Zimmer zu Tischen 1 : 1. Frühstück: Frühstücksbuffet mit Service für heiße Aufgussgetränke. Speiseangebot: viergängiges Menü mit Wahlmöglichkeit bei drei Gängen oder à la carte oder Buffet. Imbisskarte: 10 von 24 Stunden. Getränkeservice: 24 Stunden. Hausbar oder Theke mit Sitzgelegenheit.

Zimmer. Bett: Mindestmaß 90 x 200 cm, hygienisch einwandfreie Matratze und Bettzeug (Decken, Kissen, Bettüberzüge) in gutem Zustand und auf die Jahreszeit abgestimmt, einwandfreier Betteinsatz; pro Bett ein Nachtkästchen / Ablage mit Leselampe, eine Sitzgelegenheit, Fauteuil, Kleiderschrank / -nische, Kofferablage, Zimmerbeleuchtung. Mindestzimmerflächen: Neubauten: Stadthotel: EZ 16 m², DZ 22 m², Ferienhotel: EZ 18 m², DZ 24 m². Altbauten: EZ 13 m², DZ 19 m². Bad, WC werden auf die Mindestfläche angerechnet. Für Zimmer mit mehr als zwei Betten kommt pro Bett 5 m² zur Mindestfläche hinzu. Heizung (Temperatur individuell einstellbar), Sichtschutz (Vorhänge, Jalousien), einheitliche Kleiderbügel, Papierkorb, Betriebs- und Ortsinformationsmaterial, Schuhputzklappen bzw. -maschine (im Betrieb), hausinterne technische Kommunikationsmöglichkeit (z. B. Telefon, interaktiver Hotelfernseher), Modemanschluss im Betrieb (bzw. gleichwertiger Internetzugang für den Gast verfügbar), Radio- und Farbfernsehgerät mit SAT- oder Kabelprogrammen, Schreibmappe. Bettwäschewechsel: jeden zweiten Tag, auf Wunsch täglich. Rückgabe der Wäsche innerhalb von 24 Stunden, Aufbügeln auch am Wochenende. Lift bei mehr als einem Geschoß.

Bad / WC. Alle Zimmer mit Bad / WC oder Dusche / WC in exklusiver Ausstattung. Bei Neubauten WC räumlich getrennt, alle Mehrbettzimmer mit Bad, Dusche, Bidet und Doppelwaschtischen. Zeitgemäßer Standard mit ausreichender Beleuchtung und Ablagemöglichkeit, Seife (Seifenspender oder verpackte Einzelstücke), 1 Handtuch und 1 Badetuch pro Person, WC-Reserverolle, Abfallbehälter, Badvorleger aus Textil, Wechsel von Hand-, Badetuch und Badvorleger täglich bzw. Handtuchkleber (Wechsel des Hand- bzw. Badetuches, wenn am Boden hinterlassen); zusätzlich ein Handtuch, Duschgel, Papier-Gesichtstücher (Tissues), Haarfön, 1 Bademantel pro Person, Haarshampoo, Personenwaage, beleuchteter Kosmetikspiegel, Duschwand.

Ich bestätige, die oben angeführten Kriterien zu erfüllen und beantrage für meinen Betrieb fünf Sterne.
Ich erkläre mich mit der Richtlinie der Österreichischen Hotelklassifizierung einverstanden, vor allem mit dem System der jährlichen Selbstkontrolle.

Datum: _____

Firmenstempel:

Unterschrift: _____

**Altbauten sind Betriebe, die vor dem 01. 01. 2002 bereits in Betrieb oder in Bau waren bzw. deren Planung behördlich eingereicht war.

